

Digitale Schule in Corona-Zeiten

Achim Berg | Bitkom-Präsident

14. September 2020

bitkom

Digitalisierung der Schulen: träge, ineffizient, bürokratisch?



Bildung • Digitalisierung • Schule

Digitalisierung an Schulen: Wenn sich 30 Schüler einen Laptop teilen



Digitalisierung an Schulen: Lehrer wollen besser fortgebildet werden

Digitalpakt Schule

ZEIT  ONLINE

Milliarden für Schuldigitalisierung noch nicht angekommen



Schleppende Digitalisierung

Schulen brauchen IT-Mitarbeiter

bitkom

Digitales Lernen: Versetzung gefährdet

Im Zuge der Corona-Pandemie wurde viel über **Homeschooling** und **digitale Lernangebote der Schulen** gesprochen.

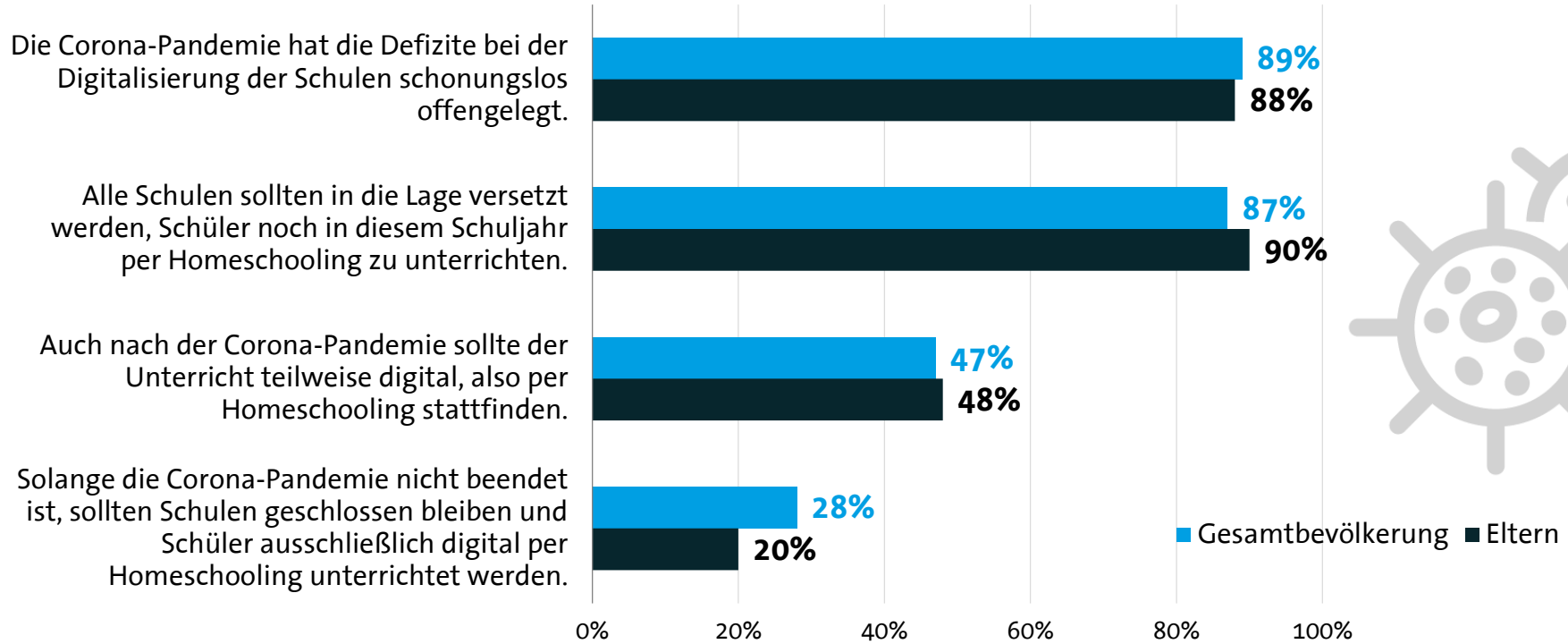
Wie beurteilen Sie ganz allgemein den Stand der Digitalisierung in den deutschen Schulen, wie etwa **Geräte, Internetanbindung oder digitale Unterrichtsinhalte**, von 1 »sehr gut« bis 6 »ungenügend«?

Gesamtbevölkerung	<i>ausreichend (4,2)</i>
Eltern	<i>ausreichend (4,2)</i>



Corona erhöht den Digitalisierungsdruck

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?



Unterricht trotz Schulschließung laut Eltern mangelhaft

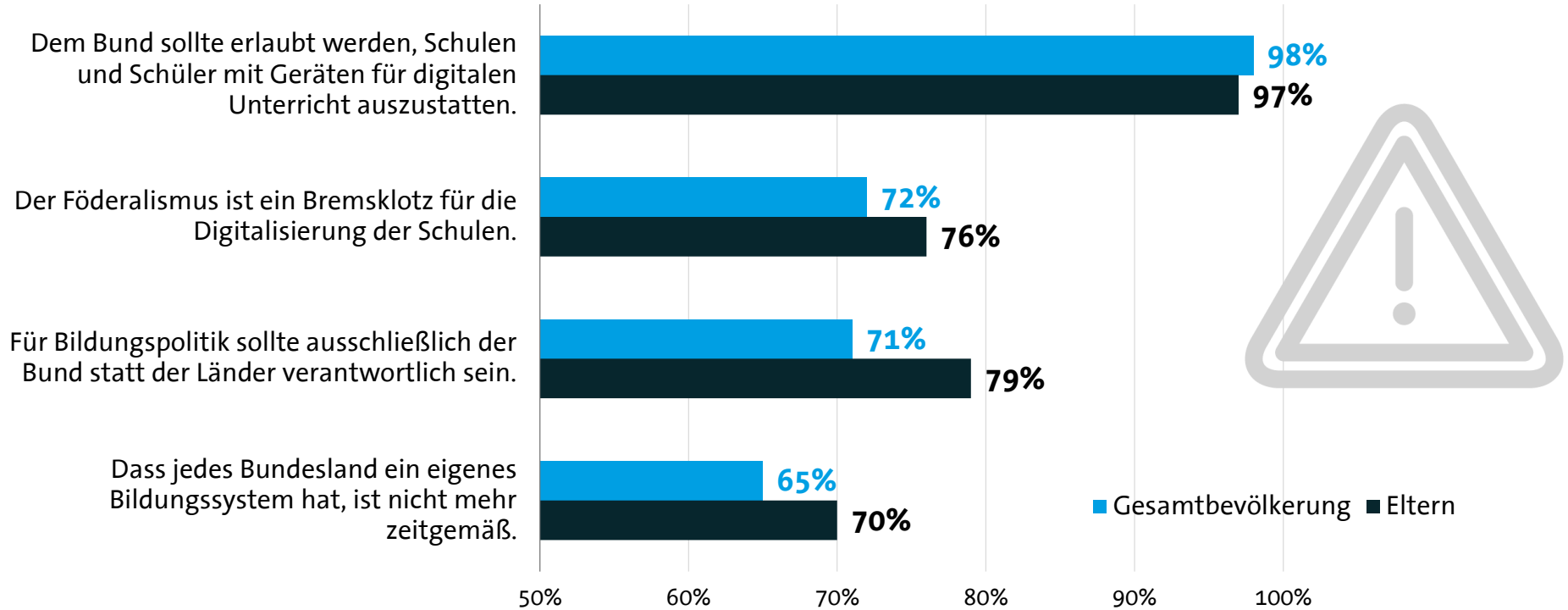
Wie beurteilen Sie die Vorbereitungen der Schulen auf einen möglichen erneuten Lockdown aufgrund der Corona-Pandemie, um die **Aufrechterhaltung des Unterrichts auch bei Schulschließungen** zu gewährleisten, auf einer Schulnoten-Skala von 1 »sehr gut« bis 6 »ungenügend«?

Gesamtbevölkerung	<i>ausreichend (4,3)</i>
Eltern	<i>mangelhaft (4,6)</i>



Drei Viertel sehen Föderalismus als Bremsklotz der Digitalisierung

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

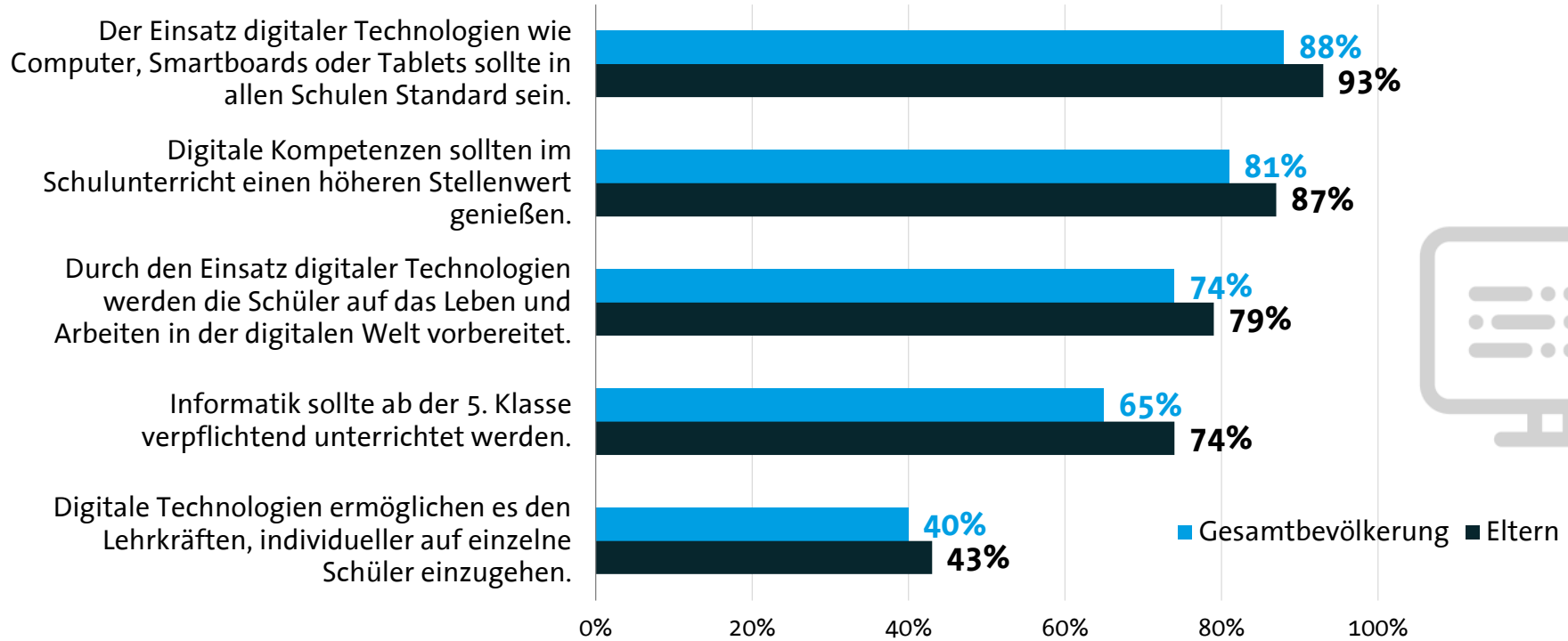


Basis: Alle Befragten (n=1.003); Eltern schulpflichtiger Kinder (n=269) | Angaben für »stimme voll und ganz zu« und »stimme eher zu« |

6 Quelle: Bitkom Research 2020

(Fast) alle Eltern wollen digitalen Unterricht

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?



Basis: Alle Befragten (n=1.003); Eltern schulpflichtiger Kinder (n=269) | Angaben für »stimme voll und ganz zu« und »stimme eher zu«

7 Quelle: Bitkom Research 2020

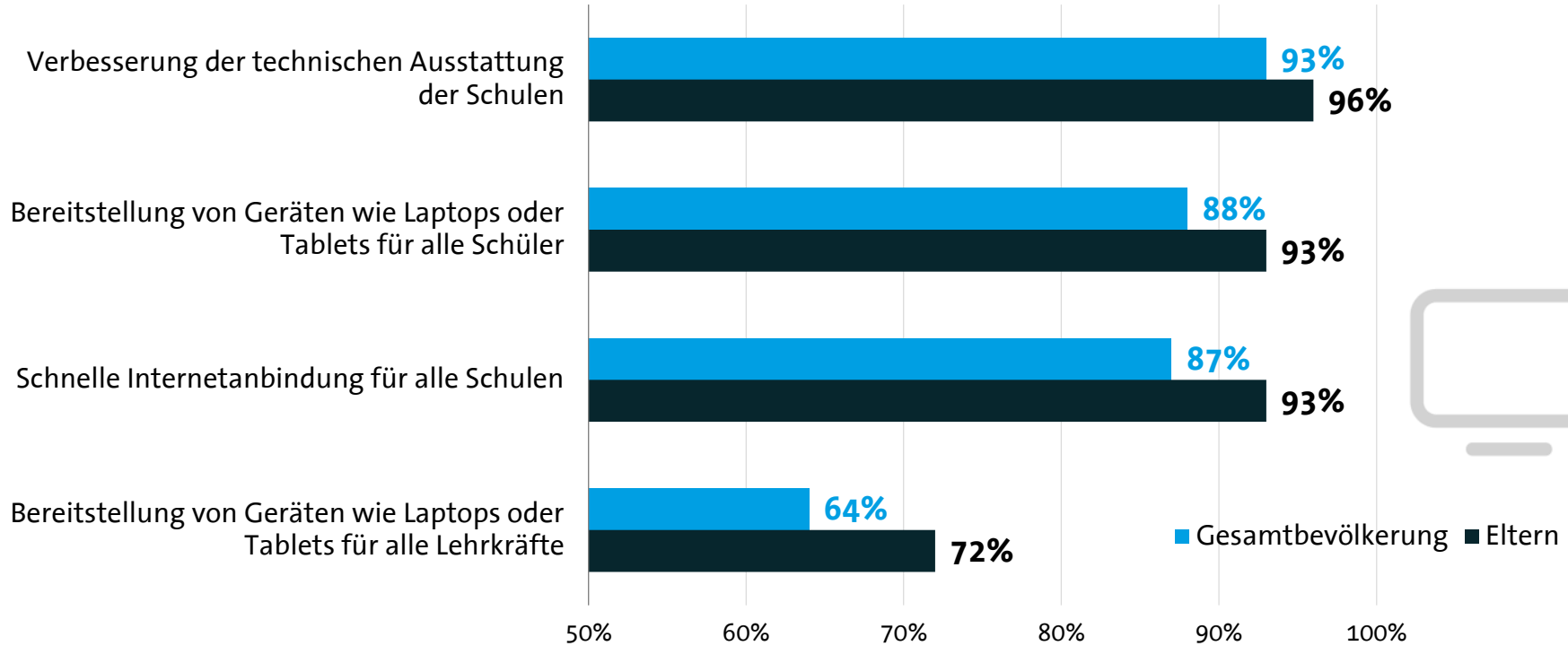
Digitalverweigerer sind eine absolute Minderheit

Inwieweit stimmen Sie der Aussage zu?

Nur **3% aller Befragten** sagen, dass digitale Technologien wie Computer oder Tablets in Schulen nichts zu suchen haben sollten (**Eltern: 2%**).

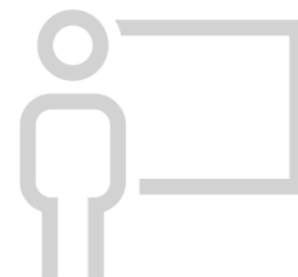
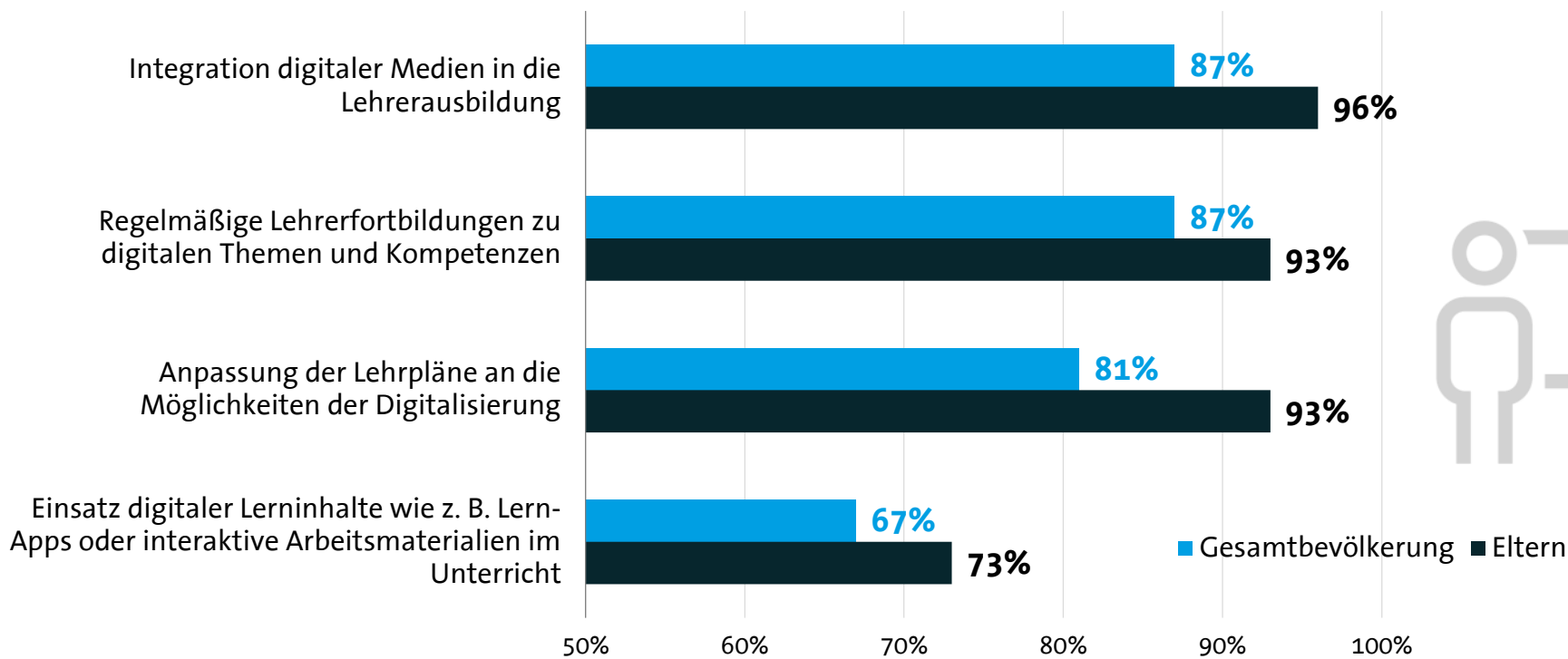
Verbesserung der technischen Ausstattung hat höchste Priorität

Wie wichtig sind die folgenden Maßnahmen, um die Digitalisierung der Schulen voranzubringen?

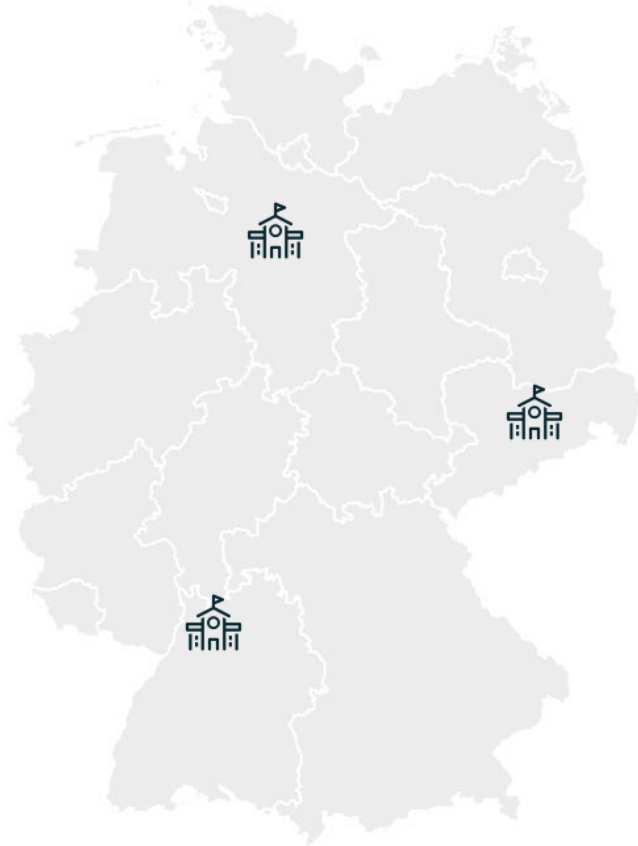


Lehrer weiterbilden, Lehrpläne modernisieren

Wie wichtig sind die folgenden Maßnahmen, um die Digitalisierung der Schulen voranzubringen?



Corona als Chance: Drei Best Practices für digitalen Unterricht



- **Ernst-Reuter-Schule Karlsruhe:** Browserbasierte Lernplattform stellt Lernmaterialien »on demand« bereit und vernetzt Lehrer, Schüler, Eltern. Entwicklung neuer Lernformate für Kooperation und Kollaboration. Agile Projektarbeit in virtuellen Klassenzimmern. Feedback-Kanal für Schüler-Befinden während des Lockdowns.
- **HOGA Schulen Dresden:** Digitaler Fernunterricht in virtuellen Klassenzimmern mit »Bring your own device«-Konzept. Kommunikation via schuleigene Mail-App. Intensivere Nutzung bestehender Cloud-Infrastruktur. Regelmäßige Lehrerschulungen.
- **Oskar-Schindler-Gesamtschule Hildesheim:** Einsatz von Messenger-, Video- und Kollaborationsfunktionen sowie Whiteboards im virtuellen Klassenzimmer. Aufgabenverteilung via schuleigenen Server. Flipped-Classroom-Methode (Erarbeitung in Heimarbeit, Anwendung im Unterricht). Schuleigenes Wiki für Micro-Fortbildungen.

Digitale Schulen erfordern Infrastruktur, Curricula und Know-how

Die 3 Säulen der »Smart School«



Infrastruktur

Digitales Ökosystem

- Breitband-Zugang
- WLAN im gesamten Schulgebäude
- Cloudservices
- Interaktive Whiteboards
- Mobile Endgeräte
- Intelligente Schulverwaltung



Pädagogisches Konzept und Inhalte

Innovative Ansätze

- Digitales Schulkonzept
- Übergreifender Einsatz innovativer Technologien und digitaler Medien
- Berücksichtigung KMK-Strategie, aktuelle Entwicklungen
- Digitale Lerninhalte



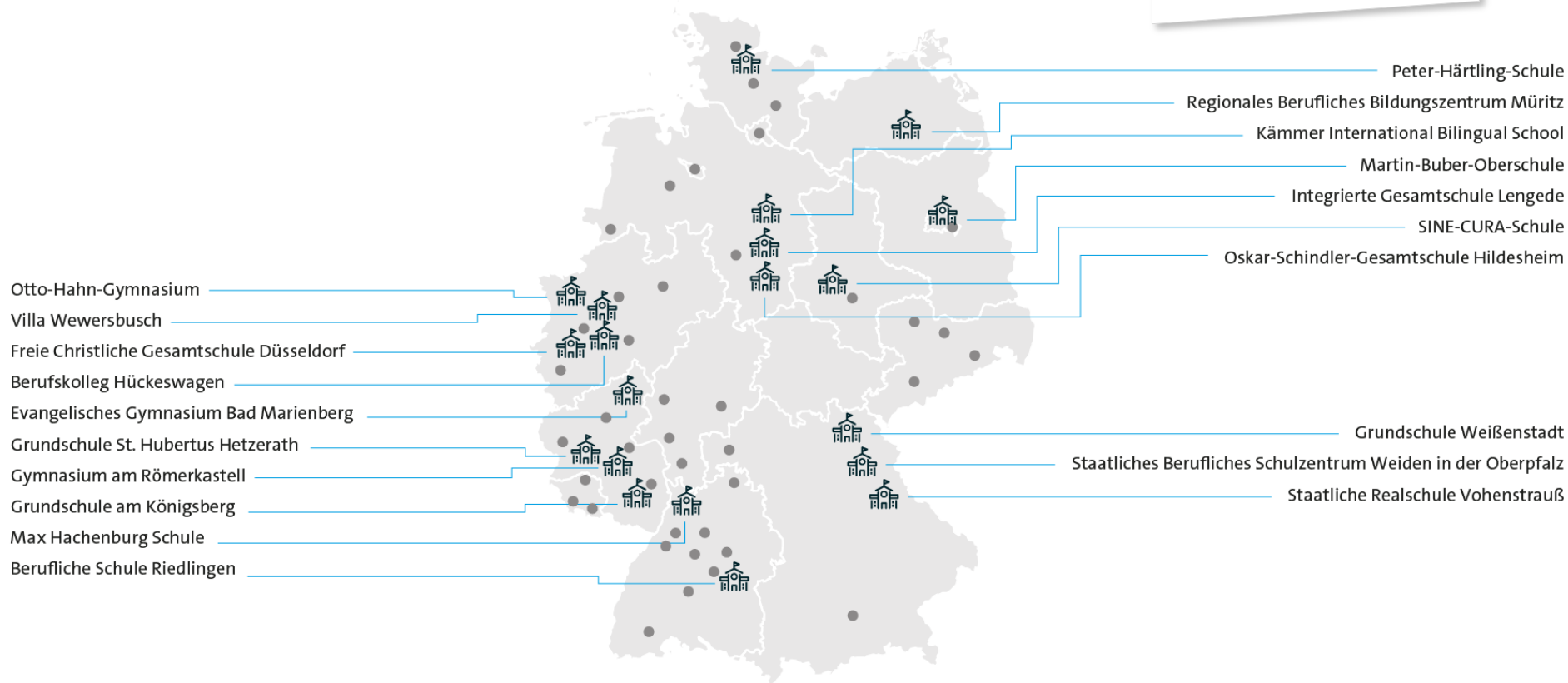
Lehrerfortbildung

Kontinuierlich digital

- Fortbildungen für Lehrkräfte mit Digitalisierungsbezug
- Förderung des fachlichen Austauschs zum Thema Digitalisierung und digitale Kompetenz

61 Smart Schools im gesamten Bundesgebiet

SmartSchool
by bitkom



 — 2020 ● — bestehende Smart Schools

In 7 Schritten zu digitalen Schulen

Ausführlich unter [↗www.offensive-digitale-schultransformation.de](http://www.offensive-digitale-schultransformation.de)



- 1. Digitales Lehren und Lernen** zum Teil des Schulalltags machen und aktiv gestalten.
- 2. Digitale Bildungsmittel** für alle Schülerinnen und Schüler bereitstellen – digitale Spaltung überwinden.
- 3. Informatik zum Pflichtfach** machen und digitale Werkzeuge in allen Fächern nutzen.
- 4. Informatik- und Digitalkompetenzen** durch verpflichtende Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften stärken.
- 5. Sichere digitale Lernumgebungen** etablieren, **digitale Kommunikation und Kooperation** intensivieren.
- 6. Schulen mit IT-Fachpersonal** ausstatten.
- 7. Arbeitsmittel** für Lehrkräfte bereitstellen – **Engagement** für digitalen Unterricht fördern.

Digitalpakt verliert sich im föderalen Klein-Klein

Stand der Umsetzung des Programms zur Digitalisierung der Schulen bleibt unklar



- Bis 2024 stellt der Bund 5 Milliarden Euro bereit – inwieweit diese bei den Schulen ankommen, ist nur vage zu beantworten. Die Angaben variieren, eine zentrale Übersicht gibt es nicht.
- Sicher ist: Bislang wurden maximal ein Fünftel der Mittel bewilligt. Es ist sehr fraglich, ob die Summe überhaupt vollständig abgerufen wird.
- Positiv ist die Digitalpakt-Zusatzvereinbarung über weitere 500 Millionen Euro für Schülerendgeräte, die unbürokratisch fließen sollen.

Digitale Schule in Corona-Zeiten

Achim Berg | Bitkom-Präsident

14. September 2020

bitkom